



AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Richtlinie 2014/24/EU ●

Verordnung (EU / Euratom) Nr. 966/2012 ●

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: A.ö. Krankenhaus St Vinzenz Betriebs GmbH			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Sanatoriumstrasse 43			
Ort: Zams	NUTS-Code: AT334	Postleitzahl: 6511	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): Friedrich Falch			Telefon:
E-Mail: office@falch.at			Fax:
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.khzams.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

● Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

(URL) www.auftrag.at

● Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter:

(URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt

● die oben genannten Kontaktstellen

● folgende Kontaktstelle: (weitere Anschrift angeben)

Kontaktstelle, bei der nähere Auskünfte erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Arch. DI Friedrich Falch			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Fischerstrasse 9			
Ort: Landeck	NUTS-Code: AT334	Postleitzahl: 6500	Land: Österreich
Kontaktstelle(n):			Telefon: +43 544263320
E-Mail: office@falch.at			Fax: +43 544263320-8
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.khzams.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: gemäß Ausschreibungsunterlagen
III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ☒ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit ☒ Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen ☐ Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist ☐ Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge) ☐ Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:
III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß Ausschreibungsunterlagen
III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal ☐ Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart ☒ Offenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Verhandlungsverfahren ☐ Beschleunigtes Verfahren: Begründung: ☐ Wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung ☐ Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer ☐ Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung:
☐ Die Bekanntmachung betrifft die Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems ☐ Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen Bei Rahmenvereinbarungen – Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:
IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs ☐ Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote
IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren) ☐ Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen
IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion ☐ Eine elektronische Auktion wird durchgeführt Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA) Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ☐ ja ☒ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren Bekanntmachungsnummer im ABl.: [] [] [] [] /S [] [] []-[] [] [] [] [] (Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)
IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge Tag: (TT/MM/JJJJ) 24/01/2019 Ortszeit: (hh:mm) 14:15
IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber Tag:(TT/MM/JJJJ)
IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können DE
IV.2.6) Bindefrist des Angebots Das Angebot muss gültig bleiben bis: (TT/MM/JJJJ) oder Laufzeit in Monaten: [] (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)
IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote Tag: (TT/MM/JJJJ) 24/01/2019 Ortszeit: (hh:mm) 14:45 Ort: Zams Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: gemäß Ausschreibungsunterlagen

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ☒ nein ☐ ja Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:
VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- ☐ Aufträge werden elektronisch erteilt
- ☐ Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- ☐ Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben

--

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsgericht Tirol		
Postanschrift: Michael-Gaismair-Straße 1		
Ort: Innsbruck	Postleitzahl: 6020	Land: Österreich
E-Mail: post@lvwg-tirol.gv.at	Telefon: +43 512/9017/0	
Internet-Adresse:(URL) https://www.lvwg-tirol.gv.at/	Fax: +43 5129017/741705	
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsgericht Tirol		
Postanschrift: Michael-Gaismair-Straße 1		
Ort: Innsbruck	Postleitzahl: 6020	Land: Österreich
E-Mail: post@lvwg-tirol.gv.at	Telefon: +43 5129017/0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax: +43 5129017/741705	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: (TT/MM/JJJJ) 20/12/2018

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.